

ZDF-Sendung "Pommern-Schule"

Beitrag von „Powerflower“ vom 13. Mai 2006 22:47

OT:

Zitat

Moebius schrieb am 12.05.2006 15:04:

Insofern ist es schon ok, die Bezeichnung "Taubstumm" zu vermeiden, da sie semantisch in der Regel schlicht falsch ist. Gleich so weit zu gehen, die Verwendung dieses Begriffes als beleidigend einzuordnen, halte ich aber für Quatsch.

"Taub" leidet sich etymologisch von "doof" ab, "stumm" von "dumm". Gehörlose können fast immer sprechen, wenn nicht, haben sie mit der Gebärdensprache eine vollwertige Sprache, vgl. auch die englischen Wörter "deaf" (taub) und "dumb" (stumm). Ein interessanter Link dazu: <http://www.wer-weiss-was.de/faq1143/entry1075.html>

Nur ein verschwindend kleiner Teil der Gehörlosen ist auch wirklich taub, alle anderen können mit Hörgeräten oder mit einem Cochlear-Implant hören. Aber manche wollen keine Hörgeräte tragen, weil sie nur ein Geräuschebrei hören. Man kann auch ohne Hören durch Lippenlesen und Abtasten am Hals sprechen lernen. Der Wortschatz und die Grammatik werden später über das Lesen erweitert.